



# Die Feldgarten-Vereinbarung

## **1. Betriebsausrichtung**

### a) Produktivität

Auf Grundlage ökologischer und biologisch-dynamischer Erkenntnisse erzeugen wir Lebensmittel höchster Qualität. Ziel ist es, den täglichen Bedarf unserer Mitglieder, im Rahmen der saisonalen Möglichkeiten, zu decken.

### b) Lebendigkeit

Alle Entscheidungen und Entwicklungen, in Bezug auf Boden, Pflanze, Tier und Mensch, sind auf Lebendigkeit ausgerichtet.

### c) Ästhetik

Der Feldgarten ist ein Ort der Landschaftsästhetik. Diese wird durch ein dem Gelände angepasstes Flächendesign, durch Blühpflanzen, Artenvielfalt und einen gepflegten Gesamtzustand erreicht.

## **2. Anbaumethode**

Der Anbau ist gekennzeichnet durch eine Kombination von verschiedenen Prinzipien. Die Prinzipien aus ökologischem Landbau, ‚Market Garden‘, und die gemüsebauliche Fachpraxis sind Grundlage für die individuelle Ausgestaltung des Feldgartens.

Alle zum Einsatz kommenden Betriebsmittel werden auf die Erreichung unserer ökologischen Ziele hin geprüft.

## **3. Sortiment**

Wir wollen ein vielfältiges Sortiment anbauen.

Das Saatgut dafür stammt aus ökologischer Vermehrung hauptsächlich von der regionalen Bezugsquelle ‚Bingenheimer Saatgut AG‘. Die kultivierten Sorten sind entweder traditionelle Sorten oder stammen aus ökologischer Züchtung und insbesondere aus der biologisch-dynamischen Züchtungsarbeit von ‚Kultursaat e.V.‘.

Das Hauptaugenmerk liegt auf Sorten die in Geschmack und innerer Qualität überzeugen.

## **4. Prinzip Solidarische Landwirtschaft**

### a) Solidarisch mit dem Betrieb

Alle Kosten des Feldgartens werden durch die monatlichen Mitgliedsbeiträge gedeckt. Alle Erzeugnisse des Feldgartens werden seinen Mitgliedern zur Verfügung gestellt.

Uns ist bewusst, dass die Höhe der Erträge entscheidend von den natürlichen Umweltbedingungen abhängig sind. Geringe Erträge oder gar Ernteaufälle durch ungünstige Einflüsse werden wir gemeinsam tragen.

Günstige Bedingungen schaffen eine erfreulich hohe Ernte für uns alle.

## **b) Solidarisch Untereinander**

Wenn jedes erwachsene Mitglied den monatlichen Basisbeitrag einbringt, ist der Feldgarten wirtschaftlich gesund und nachhaltig .

Durch die Staffelung der Mitgliedsbeiträge ermöglichen wir Menschen eine Mitgliedschaft, die aufgrund persönlicher Lebensumstände geringere finanzielle Möglichkeiten haben und daher nur einen geringeren Beitragssatz zahlen können. Ausgeglichen wird das durch Förderbeiträge der Menschen, die einen höheren Beitrag zahlen können und wollen.

Die Erntemengen teilen wir solidarisch miteinander.

## **5. Selbsterntekonzept**

Das Selbsterntekonzept des Feldgartens ermöglicht allen Mitgliedern ein direktes Erleben der Nahrungsmittel und ein hohes Maß an Individualität bei der Ernte.

Die Planung ist darauf ausgerichtet genug Erntegut für alle Bedürfnisse bereitzustellen. Nur in Fällen geringer zu erwartender Erträge wird es Vorgaben zur Erntemenge geben.

Wir sind uns bewusst, dass das Selbsterntekonzept viele Vorteile zu bieten hat, dass es aber auch Herausforderungen bereithält.

Gegenseitige Rücksichtnahme, Wertschätzung und Vertrauen bilden die Basis für ein Gelingen.

## **6. Versicherungsschutz**

Bei Unfällen und Verletzungen während einer freiwilligen Arbeitsaktion ist man über die Unfallversicherung des Feldgartens mitversichert. Bei der Ernte im Feldgarten gilt dieser Versicherungsschutz nicht, man erntet auf eigene Gefahr.

## **7. Informationen zur Ernte**

In Form des Saisonkalenders wird die Ernteplanung für das kommende Jahr dargestellt.

Während der Saison werden die erntereifen Kulturen im wöchentlichen Rhythmus auf der Webseite bekannt gegeben.

Gleichzeitig schaffen eine genaue Ausschilderung und Zusatzinformationen an den Beständen eine optimale Orientierung zur Ernte. Eine spontane, ungeplante Ernte ist somit jederzeit möglich.

Der Feldgarten ist für seine Mitglieder immer geöffnet.

## **8. Beginn der Mitgliedschaft**

Der Beginn einer Mitgliedschaft ist jeweils am 1. März des Jahres möglich, sofern freie Plätze zur Verfügung stehen.

## **9. Dauer der Mitgliedschaft**

Die Dauer der Mitgliedschaft beträgt 12 Monate. Die Mitgliedschaft wird nach der Mitgliederversammlung, per erneuter Beitrittserklärung, jeweils um ein weiteres Jahr verlängert. Vorrang in der Belegung der Plätze für die folgende Saison haben die aktuellen Mitglieder.

## **10. Monatliche Mitgliedsbeiträge**

Die Mitgliedsbeiträge werden für Erwachsene pauschal erhoben. Dabei gibt es die Möglichkeit, entsprechend der persönlichen Lebenssituation, zwischen 4 Beitragsätzen zu wählen.

Die Wahl der Beitragshöhe liegt im eigenen Ermessen.

Kinder bezahlen ihr Alter, welches sie zu Vertragsbeginn haben, als monatlichen Eurobetrag.

Ab dem 20. Geburtstag gilt man als Erwachsener, wofür der oben genannte pauschale Beitrag gezahlt wird.

Die Mitgliedschaft wird für den gesamten Haushalt eingegangen. Es ist nicht möglich nur mit einem Teil des Haushaltes in die Mitgliedschaft zu gehen.

## **11. Zahlungsweise**

Die Mitgliedsbeiträge werden per S€PA-Lastschriftmandat zum 1. des Monats eingezogen. Dazu wird ein separates S€PA-Lastschriftmandat erteilt.

Alternativ kann der komplette Jahresbeitrag zu Saisonbeginn überwiesen werden.

## **12. Feldgartenversammlung**

Einmal im Jahr gibt es einen gemeinsamen Austausch zur aktuellen Betriebssituation und zur weiteren Entwicklung: Die Feldgarten-Versammlung.

Eine Teilnahme an dieser Versammlung ist wesentlicher Bestandteil der Mitgliedschaft.

## **13. Einzugsgebiet**

Um den ökologischen Fußabdruck des Feldgartens so gering wie möglich zu halten, gilt das Angebot vorrangig für Menschen, die im Umkreis von 10 km leben oder arbeiten.

## **14. Hausordnung**

1. Kommt am besten mit dem Fahrrad oder zu Fuß. Bei Anreise mit dem Auto parkt in der Raunstraße, am Sportplatz oder unterhalb des Steinbruchs. Direkt am Feldgarten und in der Straße „Am Kronberg“ darf nicht geparkt werden. Auch kein kurzes Halten am Feldgarten, um eben schnell sein Gemüse zu ernten.
2. Hunde sollen sich aus hygienischen Gründen nicht im Kulturbereich aufhalten. Auf dem Tipiplatz und auf der Streuobstwiese nebenan können sich Hunde gerne aufhalten.
3. Parkt Euer Fahrrad nicht im Feldgarten sonder nutzt unseren Fahrradparkplatz vor dem Eingangsbereich.
4. Zur Schonung des Bodens, auf dem unser Gemüse wächst, sollen die Beete nicht betreten werden.
5. Gemüseabfälle sollen, soweit möglich, im Feldgarten belassen werden, damit diese in den Kreislauf zurückgeführt werden können.



# Beitrittserklärung

Ja, ich möchte / wir möchten am Projekt „Der Feldgarten“ teilnehmen.

Die Mitgliedschaft bezieht sich auf den Zeitraum vom 1.März 2022 bis zum 28.Februar 2023.

Alle in meinem / unserem Haushalt lebenden Menschen nehmen teil.

In diesem Haushalt lebt/leben \_\_\_\_ (Anzahl) erwachsene Person(en). Als monatlicher Mitgliedsbeitrag pro erwachsene Person wird folgender Beitragssatz gewählt:

- 30€ (ermäßigter Beitrag)
- 35€ (Basisbeitrag)
- 40€ (Förderbeitrag)
- >40€ individueller Förderbeitrag in Höhe von \_\_\_\_€

In unserem Haushalt lebt/leben \_\_\_\_ (Anzahl) Kind(er).

Der Monatsbeitrag für Kinder entspricht in der Höhe dem Alter des jeweiligen Kindes zum 1. März 2022.

- 1. Kind im Alter von \_\_\_\_ Jahren
- 2. Kind im Alter von \_\_\_\_ Jahren
- 3. Kind im Alter von \_\_\_\_ Jahren
- 4. Kind im Alter von \_\_\_\_ Jahren
- 5. Kind im Alter von \_\_\_\_ Jahren
- 6. Kind im Alter von \_\_\_\_ Jahren

- Der Mitgliedsbeitrag soll in monatlichen Raten per S€PA-Lastschrift abgebucht werden
- Der komplette Jahresbeitrag wird zu Saisonbeginn überwiesen

Meine persönlichen Daten:

Vor- und Zuname \_\_\_\_\_

Straße und Hausnummer \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Telefonnummer \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Diese Daten werden nicht digitalisiert. Die E-Mail-Adresse wird ausschließlich zur Weitergabe von Informationen zum Feldgarten verwendet.

Ich erkläre mich damit Einverstanden, dass Bilder von mir und meinen Angehörigen auf der Webseite [www.feldgarten.com](http://www.feldgarten.com) veröffentlicht werden. (Bitte durchstreichen, wenn nicht zutreffend)

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

„Der Feldgarten“ wird vertreten durch Tom Mühlbauer, Bergstraße 12, 61209 Echzell-Bingenheim